Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08990636

Kreis Erzgebirgskreis

Gemeinde Schlettau, Stadt

Anschrift Elterleiner Straße 10

Gem. * Fl-stck. * Flur Schlettau * 182

Kurzcharakteristik

Ackerbürgerhaus in geschlossener Bebauung; zeittypischer Putzbau mit Toreinfahrt, baugeschichtlich und ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das Ackerbürgerhaus in der alten Ortslage 85 steht traufständig in der geschlossenen Bebauung der Elterleiner Straße aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Zum Besitz zählte auch eine Stadtscheune nordwestlich des Ortes.
Der zeittypische zweigeschossige Putzbau ist im Bereich des fünfachsigen Obergeschosses und des Satteldaches mit altdeutscher Schieferdeckung und fünf kleinen stehenden Gaupen authentisch erhalten. Bauliche Maßnahmen fanden Ende des 19. Jahrhunderts vor allem an den Hintergebäuden statt. So ließ der damalige Wirtschaftsbesitzer Louis Stopp eine Unterfahrt zu den rückwärtigen Stallgebäuden errichten. Ab 1911 nahm der Schankwirt, Fleischermeister und Landwirt Karl Kunzmann im Erdgeschoss des Hauptgebäudes Änderungen vor, um es der Nutzung als Gasthaus weiter anzupassen. So wurde die Gaststube mit drei Fensterachsen, die sich im rechten Bereich des Gebäudes befand, über die gesamte Baukörpertiefe rückwärtig ausgebaut und die Küche in einem neuen Anbau untergebracht; die Unterfahrt zu einem Schlachthaus umgebaut. Der Nachfolger Paul Kunzmann ließ 1933 den kleinen Laden vergrößern, der bisher in der Tordurchfahrt nur abgeteilt war. Dafür wurde die Tordurchfahrt zu einem Flur verkleinert, der über den eingezogenen Hauseingang betreten wird. Auch die in diesem Bereich linker Hand angeordnete Ladentür mit gefliestem Gewände ist noch vorhanden. Das zugehörige Fenster wurde zu einem großen Schaufenster umgestaltet, welches hinter der später vorgesetzten Garagentür noch zu erkennen ist. 1992 wurden die Hintergebäude, die als Schlachthaus, Wurstküche bzw. Stall immer wieder umgebaut worden waren, abgebrochen.
Das ehemalige Ackerbürgerhaus Elterleiner Straße 10 ist als ortstypischer Bau aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts in großen Bereichen authentisch erhalten und ist damit baugeschichtlich und als Teil des geschlossenen Straßenzuges stadtentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung. Auch die einer veränderten Nutzung entsprechenden baulichen Anpassungen der 1910er und 1930er Jahre sind in der Fassadenansicht gut ablesbar.

LfD/2020

Datierung 1. Hälfte 18. Jh. (Ackerbürgerhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **XCIII/76/34**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer **DF 722 303**
Aufnahmejahr 1992
Fotograf Petrik, Ivo
Beschreibung Wohnhaus, Straßenansicht

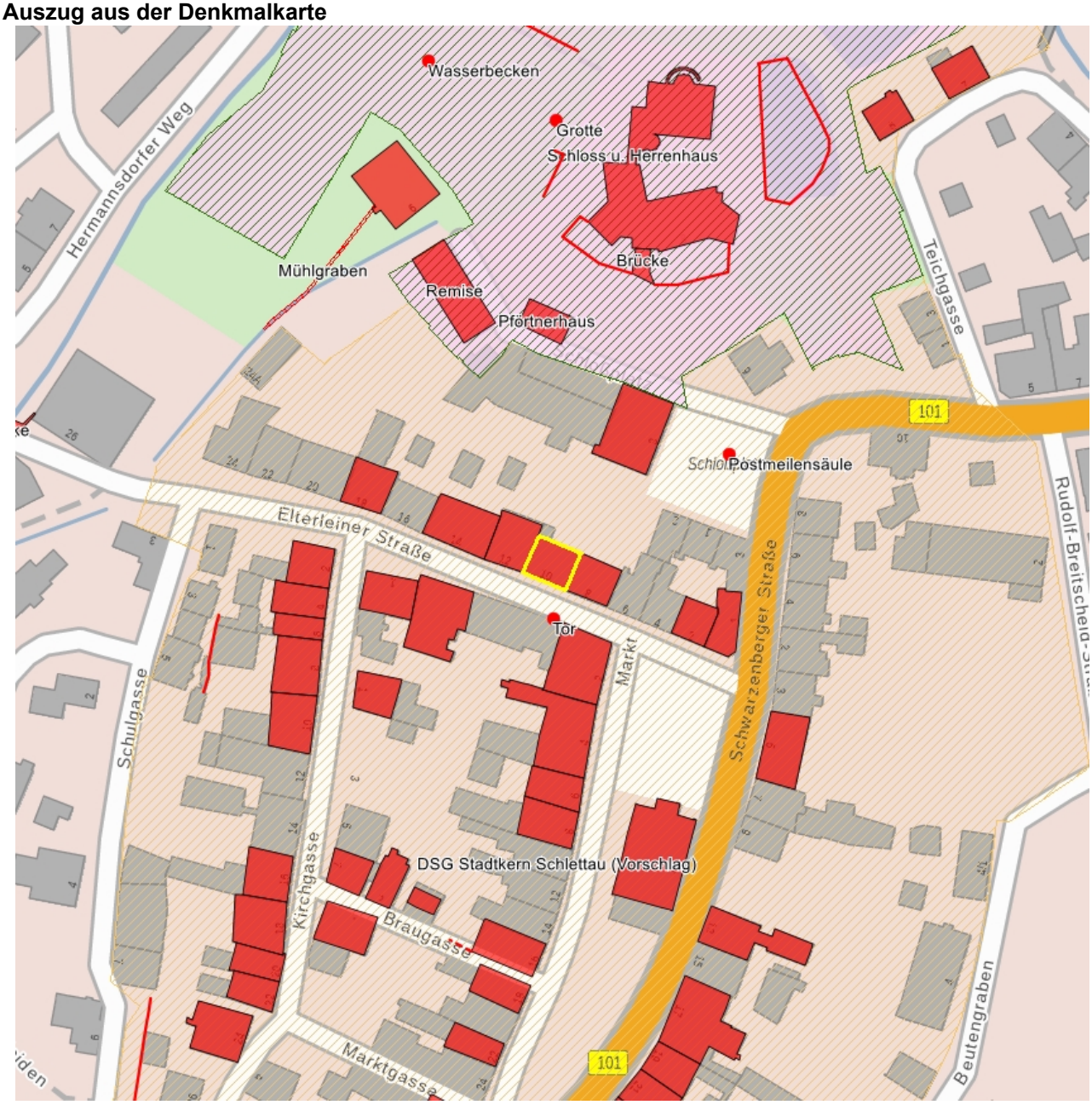


Fotonummer	**F 08990636 A**
Aufnahmejahr	2015
Fotograf	Machold, Bärbel
Beschreibung	Ackerbürgerhaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer	**F 08990636 B**
Aufnahmejahr	2015
Fotograf	Machold, Bärbel
Beschreibung	Ackerbürgerhaus, Teilansicht Fassade mit Hauseingang

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.